

Sportliche Stimmung in Freienbach

Das traditionelle Sportfest auf der Chrummen lockte gestern knapp 1000 Personen an.

Kinder und Jugendliche sprinten, werfen und springen um die Wette und verdiente Sportler werden geehrt – auch wenn das Szenario schon seit vielen Jahren nicht ändert, wird das Sportfest auf der Chrummen nie lang-

weilig. Dies zeigte die diesjährige Aus-
tragung von gestern Sonntag. 300 Kinder und Jugendliche und doppelt so viele Erwachsene waren dabei. (asz)

Bericht Seite 13



Erich Weber, Stefana Amendola und Tobias Bättig (v. l.) wurden geehrt.

Bild Roger Züger

Freienbachs Sportler in würdigem Rahmen geehrt

Gestern Sonntag fand in Freienbach das Sportfest Chrummen statt. Neben diversen Wettkämpfen ehrte die Gemeinde mit Vertreter Werner Schnellmann seine erfolgreichen Sportler.

von Roger Züger

Knapp 300 Kinder und etwa doppelt so viele Erwachsene sorgten gestern Sonntag für emsiges Treiben auf der Sportanlage Chrummen. Grund war das traditionelle Sportfest Chrummen, das den UBS-Kids-Cup (Dreikampf aus 60-Meter-Sprint, Weitsprung und Ballwurf), «dä schnällscht Freienbacher» sowie die Sportlerehrungen der Gemeinde Freienbach vereint (Rangliste Seite 14). Organisiert wurde der Anlass vom STV Pfäffikon-Freienbach und dem KTV Freienbach. Das eingespielte, achtköpfige Organisationskomitee mit Präsident Daniel Pfyl und die unzähligen freiwilligen Helfer brachten den Anlass bei besten Wetterbedingungen reibungslos über die Bühne. «Das ist nicht selbstverständlich, ich bin sehr zufrieden – vor allem, dass wir keine Unfälle hatten», bilanziert Daniel Pfyl. Besonders eindrücklich sei für ihn jedoch die Freude der Kinder: «Es ist unglaublich, wenn man mit den Ehrengästen

und den Vertretern der Sponsoren auf die Anlage blickt, und die Kinder mit einem Strahlen bei den Wettkämpfen zusehen kann – was will man mehr. Das ist alles, was zählt.»

Unter den fast 1000 Nachwuchssportlern und Zuschauern befanden sich auch rund 50 geladene Gäste. Gemeinderat Werner Schnellmann liess es sich nicht nehmen, den Ehrengästen und Sponsoren die Wichtigkeit des Anlasses zu erläutern und sprach den beiden Turnvereinen einen grossen Dank aus. «Es sei je länger je schwieriger, einen solchen Anlass mit unzähligen freiwilligen Helfern auf die Beine zu stellen», so das Fazit Schnellmanns. «Aber wie man sieht, halten die Helfer diesen Traditionsanlass am Leben.»

Drei Sportler geehrt

Am frühen Nachmittag, unmittelbar bevor der Kindergartensprint startete und die schnellsten Beine Freienbachs ausfindig gemacht wurden, kamen drei Sportler aus der Gemeinde in den Genuss einer Ehrung. Der Moderator der Sportlerehrung, OKP Daniel

Pfyl, konnte erstmals eine Eiskunstläuferin vorstellen: Stefania Amendola. Die 13-jährige Talentklassenschülerin aus Wilen gewann an den Schweizer Meisterschaften die Silbermedaille (U13/U14). Ebenfalls geehrt wurde der Leichtathlet Tobias Bättig, der an den Hallenschweizer-Meisterschaften Bronze im Weitsprung gewann (U16). Der 15-jährige Athlet vom STV Pfäffikon-Freienbach hält im Weitsprung mit 6,37 Metern zudem die aktuelle Schweizer Jahresbestmarke der Kategorie U16.

Neben den zwei vielversprechenden Talenten war auch der Moment für Erich Weber gekommen. Weber, inzwischen 62-jährig, erhielt den Sportförderpreis. Der passionierte Ausdauerathlet war Mitgründer der Vereinigung Joggerträff Pfäffikon und leitete die für jedermann und -frau frei zugänglichen Trainings 17 Jahre lang. Kürzlich hat Erich Weber jedoch beschlossen, «sein» Kind weiterzugeben und sich einem neuen Projekt zu widmen. Ab sofort lädt der Nimmermüde zum Rennvelo- und Biketreff, den er in ähnlichem Rahmen wie der Joggetreff aufziehen möchte.

